

GLADBECK

Alle Achtung für diese acht

Ehrenplaketten der Stadt im Ratssaal verliehen: Vielfalt des Engagements, Vielfalt der Persönlichkeiten



Ein starkes Team zur Ehrenplaketten-Verleihung: Bürgermeister Ulrich Roland mit den ausgezeichneten Gladbeckern.

Foto: Heinrich Jung

Michael Bresgott

Es sind acht Persönlichkeiten, die diese Stadt auf ihrem jeweiligen Tätigkeitsfeld ausmachen. Acht Gladbeckerinnen und Gladbecker, die seit Jahrzehnten für andere aktiv sind und die so die Stadtgesellschaft prägen und vor allem menschlicher machen.

In einer Feierstunde überreichte Bürgermeister Ulrich Roland am Dienstag die Ehrenplaketten der Stadt an Dr. Gabriele Tichy-Voß, Antonius Blümer, Thomas Brömmel, Siegbert Busch, Klaus-Dieter Salinga, Jochen Seeber, Horst Wessel und Peter Wirth.

Viele dieser Namen kennt man aus der WAZ-Berichterstattung – und jedem dieser Namen widmete der Bürgermeister eine kleine Laudatio. Dr. Gabriele Tichy-Voß

unterstützt(e) an der Spitze des Fördervereins das Wachsen und Gedeihen der Gladbecker Musikschule.

Antonius Blümer ist seit Vereinsgründung Vorsitzender der Wittlinger Ritter. Der Karnevalist war in mehreren Sessions in Gladbeck zudem als jecker Stadtprinz präsent.

Unternehmer Thomas Brömmel engagiert sich im VGW für die Firmen im lokalen Umfeld, er setzte zur Schachtzeichen-Aktion ein besonderes Zeichen, als er die gelbe Helium-Kugel am Standort Moltke $\frac{3}{4}$ aus eigener Tasche finanzierte.

Siegbert Busch ist VfL-Chef und Chef der Handball-Abteilung des Vereins, er führte die 1. Handball-Herrenmannschaft aus der Bezirks- in die Regionalliga, er war Gladbecker Polizeichef und prägte

viele Jahre auch die Kommunalpolitik mit.

Klaus-Dieter Salinga und Jochen Seeber bahnten als Vorsitzender des Trägervereins des Martin Luther Forum Ruhr (MLFR) und des Vereins der Freunde und Förderer des MLFR der Neunutzung der ev. Markuskirche an der Bülser Straße den Weg.

Horst Wessel engagierte sich in hervorragender Weise

in der ev. Gemeinde, sein Weg führte ihn bis in die Landessynode der ev. Kirche von Westfalen (von 2004 bis 2008); er arbeitete im Flüchtlingsarbeitskreis mit, er gilt als engagierter Realschulpädagoge und ist Gründungsmitglied des Musikschul-Fördervereins.

Peter Wirth bestimmte den Kurs Gladbecks an der Spitze der Marinekameradschaft.

„DER MENSCH IST KEINE INSEL...“

Glückwünsche auch von Felicia Hamza

„Der Mensch ist nicht eine Insel, sondern ein soziales Lebewesen“, unterstrich Bürgermeister Ulrich Roland mit Blick auf die acht Geehrten, die gestern auch musikalisch beglückwünscht wurden: Ein

Musikschul-Ensemble mit der jungen Felicia Hamza als Cellistin (Sieger im Bundeswettbewerb von „Jugend musiziert“) präsentierte sich ebenfalls im Rahmen der Ehrenplaketten-Feierstunde.

Die langjährigen treuen Verbindungen zu den Patenbooten sind auch und gerade sein Verdienst. Wenn die Marine bei Gladbecker Festlichkeiten im Stadtbild präsent ist, ist Peter Wirth stets dabei.

Diese Aufzählung kann natürlich nicht vollständig sein. Viele Gäste verfolgten am Dienstag im Ratssaal die Ehrung. Viele Familienmitglieder der Geehrten waren ebenfalls anwesend und äußerten teils auch mit lautstarker Stimme ihren Beifall: Besonders muntere Babys, die Enkelkinder von Siegbert Busch, waren sympathischerweise auch präsent, um den Opa bei diesem besonderen Heimspiel zu unterstützen. Der Nachmittag klang mit guten Gesprächen im Rathaus aus, und manch einer streichelte sanft über die Plakette.